

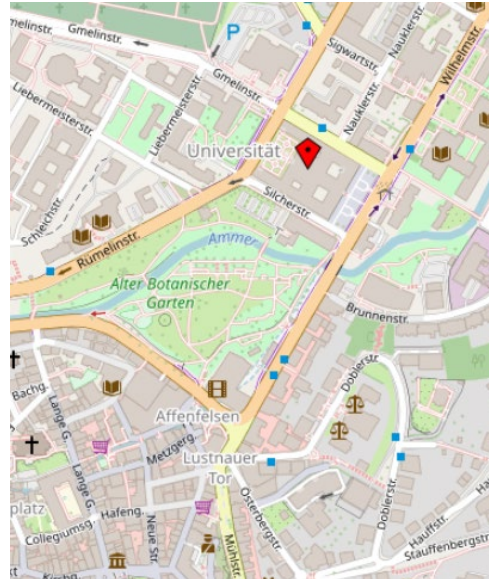
Die Rolle des Aarhus Convention Compliance Committees im europäischen Umweltrechtsschutz

**Donnerstag, 3. September 2026
10:15-11:45 Uhr
Hörsaal 04, Neue Aula**

**Referent: Prof. Dr. Thomas Schomerus
Leuphana Universität Lüneburg
Member of the Aarhus Convention
Compliance Committee**

Ort der Veranstaltung

Universität Tübingen
Neue Aula, Hörsaal 04
Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen



Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an Herrn Wiss. Mit.
Patrick Seitz: patrick.seitz@uni-tuebingen.de

Prof. Dr. **Johannes Saurer**, LL.M. (Yale)
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Umweltrecht,
Infrastrukturecht und Rechtsvergleichung
Juristische Fakultät, Universität Tübingen
<http://www.jura.uni-tuebingen.de/saurer>
johannes.saurer@uni-tuebingen.de

Thema des Vortrags und Referent

Die Aarhus-Konvention ist seit 1998 ein wichtiges Regelwerk des europäischen Umweltrechts. Sie hat 48 Vertragsparteien. Die drei instrumentellen Säulen der Aarhus-Konvention sind: Umweltrechtsschutz, Umweltinformation und Umweltöffentlichkeit. Die Aarhus-Konvention war und ist von großem Einfluss auf das Umweltrecht der Europäischen Union und das Umweltrecht in Deutschland.

Das Aarhus Convention Compliance Committee ist das Gremium der Mitgliedstaaten zur Entgegennahme von Beschwerden bei der Durchführung der Aarhus-Konvention.

Prof. Dr. Thomas Schomerus, RiOVG a.D., von der Leuphana Universität Lüneburg ist langjähriges Mitglied des Aarhus Convention Compliance Committees.

An den Vortrag von Professor Schomerus schließt sich eine Diskussion an.

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

